

Was wirklich fehlt - Was wirklich zählt

Corona - Frust, Leid, Ängste, Erkenntnisse und Hoffnung



Wer würde das bezweifeln: Corona hat das Leben von uns allen unübersehbar verändert. Die meisten leiden unter der Angst, zu erkranken oder ansteckend zu sein. Viele leiden dagegen eher unter den Maßnahmen zur Kontaktreduzierung, die vom Staat verordnet wurden. Und wir als Mitglieder der evangelischen Landeskirche müssen inzwischen nahezu vollständig auf ein Gemeindeleben verzichten. Viele wurden durch die Isolationsmaßnahmen bereits mit zentralen Fragen ihrer Existenz konfrontiert. Den Einen bringen solche Grenzsituationen dazu, wertvolle Erkenntnisse über sich oder die Gesellschaft zu gewinnen. Andere überfordert es uns sie werden krank.

All das miteinander zu teilen hilft und bringt uns zusammen weiter.

Was macht mir Angst?

Was ärgert mich?

Worunter leide ich?

Was sehe ich jetzt klarer?

Worauf setze ich meine Hoffnung?

Beiträge bitte an Matthias Krampe: matthias@matsweb.de